

Niederschrift

- Aushang -

der 9. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung der Stadt Aken (Elbe)
vom 17.02.2026 im Ratssaal des Rathauses, Markt 11, 06385 Aken (Elbe)

Beginn: 19:00 Uhr **Ende:** 21:05 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder:

Michael Kiel	Frei & Fair für Aken
Siegfried Mehl	Frei & Fair für Aken
Katja Meyer	Frei & Fair für Aken
Dr. Lothar Seibt	FDP
Markus Umbreit	AVB
Oliver Reinke	CDU
Anke Nielebock	Die Linke als Vertreterin für Sigrid Reinicke

weitere anwesende Stadträte:

Elisabeth Zake	Frei & Fair für Aken
Olaf Schulz	CDU
Danilo Licht	AVB

Stadtverwaltung Aken:

Michael Zelinka	Geschäftsbereichsleiter II (GBL II)
Tom Förster	Geschäftsbereichsleiter III (GBL III)
Henry Vorkauf	SB Stadtplanung

Gäste:

Carola Markwitz	Ortsbürgermeisterin Susigke
Jan Höbel	Planungsbüro Muting
Bürgerinitiative Burglehn	

Tagesordnung: (vor Bestätigung)

A Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil
3. Entscheidung über Einwendungen zu der Niederschrift der 8. Sitzung vom 28.10.2025 und Entscheidung über die Niederschrift des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung – öffentlicher Teil
4. Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
5. Bericht des Bürgermeisters über Angelegenheiten in öffentlicher Sitzung

6. Einwohnerfragestunde
7. Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung
 - 7.1 *Informationsvorlage*
Anfrage des AVB, über die teilweise Entfernung der Spiralfahrradständer und Neuaufbau an Bushaltestellen
 - 7.2 Vorplanung zum Straßenausbau „Zum Burglehn, Finkenherd, Werner-Nolopp-Straße“, 3. BA (Werner-Nolopp-Straße)
 - 7.3 Antrag der FDP-Fraktion zur barrierefreien Erschließung des Findlings sowie der Wege zum Bootshaus und Fährhaus
 - 7.4 Antrag der Fraktion Akener Vereine Bündnis
Verbesserung der Entwässerungssituation im Kreuzungsbereich *Am Dreieck / Hopfenstraße*
 - 7.5 *Informationsvorlage*
Barrierefreiheit in Aken (Elbe) – Sachstandsbericht zum Stadtrundgang vom 26.09.2025
 - 7.6 Beschluss der vereinfachten Umlegung für das Gebiet „Ringstraße“ in Aken (Elbe)
 - 7.7 Antrag der Fraktion Die Linke
Anschaffung und Installation von Outdoor-Fitnessgeräten am Spielplatz Nikolaiplatz und an der Skater-Anlage
 - 7.8 Antrag der FDP-Fraktion
Erweiterung des bestehenden Skaterparks in Aken (Elbe) um eine Halfpipe
 - 7.9 Antrag der FDP-Fraktion
Errichtung eines Calisthenics-Parks bzw. die Installation einzelner Calisthenics-Geräte in Aken (Elbe)
 - 7.10 Erweiterung der Räumlichkeiten des Schifffahrts- und Heimatmuseums Aken (Elbe)
Umnutzung einer leerstehenden Wohnung im Obergeschoss der Köthener Straße 15

8. Anfragen und Anregungen

B Nichtöffentliche Sitzung

9. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil
10. Entscheidung über Einwendungen zu der Niederschrift der 8. Sitzung vom 28.10.2025 und Entscheidung über die Niederschrift des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung – nichtöffentlicher Teil
11. Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung
 - 11.1 *Informationsvorlage*

Summer Port Open Air im Rahmen des Akener Stadtfestes – Lärmschutzkonzept und Sachstand

12. Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art
13. Schließung der Sitzung

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit.

Da keines der anwesenden Ausschussmitglieder die Ordnungsmäßigkeit der Ladung rügt, werden die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses bei Anwesenheit von 7 stimmberechtigten Mitgliedern festgestellt.

TOP 2

Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der Tagesordnung - öffentlicher Teil

Der Ausschuss bestätigt **e i n s t i m m i g** die Tagesordnung. Entsprechend der Geschäftsordnung § 4 Abs. 1 ist die Sitzung in einen öffentlichen und einen nichtöffentlichen Teil gegliedert. Zum öffentlichen Teil - A - werden die Punkte 1. - 8. bestimmt.

TOP 3

Entscheidung über Einwendungen zu der Niederschrift der 7. Sitzung vom 09.09.2025 und Entscheidung über die Niederschrift des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung – öffentlicher Teil

Einwände zu der Niederschrift der 8. Sitzung vom 28.10.2025 werden nicht erhoben.

Die Niederschrift der 8. Sitzung vom 28.10.2025 – öffentlicher Teil – wird mit **4 JA-Stimme, 0 NEIN-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen** bestätigt.

TOP 4

Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Der Ausschussvorsitzende, Oliver Reinke nimmt Bezug auf die zuvor in der Feuerwehr durchgeführte Veranstaltung und dankt für den sachlichen sowie konstruktiven Austausch. Zugleich äußert er die Hoffnung, dass im Stadtrat eine gemeinsame Linie gefunden und eine tragfähige Lösung erarbeitet werden kann.

TOP 5

Bericht des Bürgermeisters über Angelegenheiten in öffentlicher Sitzung

Michael Zelinka, GBL II gibt an, dass er den Bürgermeister in der heutigen Sitzung vertritt. Es gibt keine Bekanntmachungen.

TOP 6

Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen.

TOP 7.

Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung

TOP 7.1.

Informationsvorlage

Anfrage des AVB, über die teilweise Entfernung der Spiralfahrradständer und Neuaufbau an Bushaltestellen

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung nehmen die Informationsvorlage zur Kenntnis.

TOP 7.2.

Vorplanung zum Straßenausbau „Zum Burglehn, Finkenherd, Werner-Nolopp-Straße“, 3. BA (Werner-Nolopp-Straße)

Jan Höbelt, Muting führt in die Thematik ein und zeigt ein Video zur Veranschaulichung. Es handelt sich hierbei nicht um einen klassischen Straßenbau, sondern um eine abgespeckte Variante.

Siegfried Mehl erkundigt sich nach der Anbindung des Wohnwegs im nördlichen Abschnitt der Calber Landstraße.

Jan Höbelt, Muting gibt an, dass dies in der Planung nicht weiter berücksichtigt wurde.

Siegfried Mehl regt an, den Fußweg vollständig zu entfernen und stattdessen als Wohnweg auszuweisen. Zudem weist er darauf hin, dass wir nicht in der Lage seien, die normative Nutzungsdauer zu finanzieren und uns hierfür voraussichtlich die Mittel fehlen würden.

Katja Meyer stimmt zu. Der Gehweg wird zur Schwachstelle für den Verkehr und die Anwohner.

Dr. Lothar Seibt erinnert, dass bereits bekannt war, dass die Vorgehensweise analog zum Burglehn gehandhabt wird.

Der Ausschussvorsitzende, Oliver Reinke fragt den zuständigen Planer, ob dies eine komplette Umplanung als Folge hätte.

Jan Höbelt, Muting gibt an, dass eine gänzliche Entfernung des Gehweges eine Möglichkeit wäre. Die Kosten würden sich in Grenzen halten.

Änderungsantrag:

Frau Katja Meyer beantragt,

dass die Verwaltung im Rahmen der Vorplanung des Straßenbaus „Zum Burglehn, Finkenherd, Werner-Nolopp-Straße“, 3. BA (Werner-Nolopp-Straße) prüft, ob – analog zur Ausführung in der Straße „Am Wasserturm“ – der vorhandene Gehweg zurückgebaut und die Fahrbahn in Richtung der angrenzenden Grundstücksgrenzen verschoben werden kann. Zudem soll eruiert werden, welche Mehrkosten sich gegenüber der bisherigen Planung ergeben würden.

Abstimmungsergebnis

über den Änderungsantrag von **Frau Katja Meyer**, die Informationsvorlage zur weiteren Prüfung an die Verwaltung zurück zu verweisen:

einstimmige Zustimmung

Katja Meyer erfragt, wie es sich mit den Einfahrten verhält.

Tom Förster, GBL III entgegnet, dass dies die Bürger selbst übernehmen - wie im Burglehn.

Abstimmungsergebnis über Vorlage in geänderter Form

Der Ausschuss für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung beschließt **einstimmig**, der Vorplanung zum Straßenausbau „Zum Burglehn, Finkenherd, Werner-Nolopp-Straße“, 3. BA (Werner-Nolopp-Straße) gemäß den vom Planungsbüro Muting GmbH vorgelegten Unterlagen zuzustimmen.

Die Verwaltung wird beauftragt, auf dieser Grundlage die Planungsunterlagen durch Muting GmbH finalisieren zu lassen und zeitnah die Ausschreibung für den 3. Bauabschnitt vorzubereiten und einzuleiten.

TOP 7.3.

Antrag der FDP-Fraktion zur barrierefreien Erschließung des Findlings sowie der Wege zum Bootshaus und Fährhaus

Der Ausschussvorsitzende bitte die Verwaltung um Ausführung.

Dr. Lothar Seibt ist nicht damit einverstanden, dass die Verwaltung den Antrag nur aufgrund der Stellungnahme von Frau Krug ablehnt.

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, die Vorlage zurückzugewiesen und bittet die Verwaltung, noch einmal das Gespräch mit Frau Krug zu suchen.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung empfiehlt dem Stadtrat mit **2 JA-Stimmen, 4 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltungen**, dem Antrag der FDP-Fraktion zur barrierefreien Erschließung des Findlings sowie der Wege zum Bootshaus und Fährhaus zuzustimmen.

Die Verwaltung wird beauftragt, bei der zuständigen Genehmigungsbehörde erneut anzufragen und zu klären, ob im vorliegenden Fall Ausnahmeregelungen bestehen, die die Errichtung eines rollstuhlgerechten, befestigten Weges zum Findling ermöglichen.

Weiterleitung an den Haushalts- und Finanzausschuss.

TOP 7.4.

Antrag der Fraktion Akener Vereine Bündnis

Verbesserung der Entwässerungssituation im Kreuzungsbereich Am Dreieck / Hopfenstraße

Tom Förster, GBL III erklärt die Thematik.

Abstimmungsergebnis

Der Ausschuss für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig**, den als Anlage beigefügten Antrag der AVB-Fraktion vom 21.09.2025 zur Verbesserung der Entwässerungssituation im Kreuzungsbereich Am Dreieck / Hopfenstraße anzunehmen.

Der Hauptverwaltungsbeamte wird beauftragt, die konkrete Umsetzbarkeit der Maßnahme zu prüfen und hierfür insbesondere die erforderlichen baulichen, sicherheitsrelevanten und ggf. flächenbezogenen Anforderungen zu ermitteln.

Die Ergebnisse sind dem Stadtrat zur Entscheidung über die konkrete Umsetzung und Mittelbereitstellung vorzulegen. Die Realisierung erfolgt unter dem Vorbehalt verfügbarer Haushaltsmittel bzw. nach Bereitstellung der erforderlichen Mittel durch den Stadtrat.

Weiterleitung an den Haushalts- und Finanzausschuss.

TOP 7.5.

Informationsvorlage

Barrierefreiheit in Aken (Elbe) – Sachstandsbericht zum Stadtrundgang vom 26.09.2025

Der Ausschussvorsitzende liest den Sachverhalt vor.

Elisabeth Zake fragt, wann ein Rundgang in den Ortschaften stattfindet.

Danilo Licht gibt als nächsten Anlaufpunkt Küren im September an.

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung nehmen die Informationsvorlage zur Kenntnis.

TOP 7.6

Beschluss der vereinfachten Umlegung für das Gebiet „Ringstraße“ in Aken (Elbe)

Der Ausschussvorsitzende erfragt, wann die Grundstücke in der Spittelstraße entschädigt werden.

Henry Vorkauf, SB Stadtplanung gibt an, dass der zuständige Vermesser empfiehlt, ein Umlegungsverfahren durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung empfiehlt dem Stadtrat **einstimmig** gemäß §§ 80 bis 84 in Verbindung mit § 46 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) in der zurzeit geltenden Fassung die Durchführung einer **vereinfachten Umlegung** für das Gebiet „**Ringstraße**“.

Das Umlegungsgebiet umfasst dabei die aufgeführten Grundstücke (siehe Anlage 1 „Verzeichnis“) - der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus den beigefügten Karten (siehe Anlage 2 „Alter Bestand“ sowie Anlage 3 „Neuer Bestand“) die jeweils Bestandteil des Beschlusses sind.

Der Hauptverwaltungsbeamte wird beauftragt, die Unanfechtbarkeit des Beschlusses ortsüblich bekannt zu machen. Mit der Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Das heißt, außerhalb des Grundbuches treten zu einem bestimmten Termin die neuen Eigentumsverhältnisse ein. Die Eigentümer werden in den Besitz der neuen Grundstücke eingewiesen. Die Geldleistungen sind zu zahlen.

Weiterleitung an den Hauptausschuss.

TOP 7.7

Antrag der Fraktion Die Linke

Anschaffung und Installation von Outdoor-Fitnessgeräten am Spielplatz Nikolaiplatz und an der Skater-Anlage

Anke Nielebock erläutert den Sachverhalt.

Elisabeth Zake bittet, dass hierfür nicht das Budget für die Spielgeräte genutzt wird.

Abstimmungsergebnis

Der Ausschuss für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung empfiehlt dem Stadtrat mit **6 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen und 1 Enthaltung**, den als Anlage 1 beigefügten Antrag der Stadtratsfraktion Die Linke vom 05.10.2025 (Eingang bei der Stadt Aken (Elbe) am 07.10.2025) zur Anschaffung und Installation einzelner Outdoor-Fitnessgeräte (Cardio/Kraft/Crossfit) am Spielplatz (Nikolaiplatz sowie an der Skater-Anlage (Festwiese) anzunehmen.

Der Hauptverwaltungsbeamte wird beauftragt, die sich daraus ergebenden Arbeitsaufträge zu bearbeiten.

Die Ergebnisse sind dem Stadtrat zur Entscheidung über die konkrete Umsetzung und Mittelbereitstellung vorzulegen. Die Realisierung erfolgt unter dem Vorbehalt verfügbarer Haushaltsmittel bzw. nach Bereitstellung der erforderlichen Mittel durch den Stadtrat.

Weiterleitung an den Haushalts- und Finanzausschuss.

TOP 7.8

Antrag der FDP-Fraktion

Erweiterung des bestehenden Skaterparks in Aken (Elbe) um eine Halfpipe

Dr. Lothar Seibt erklärt die Thematik.

Änderungsantrag:

Herr Marco Airoidi beantragt,

den letzten Satz in Absatz 4 des Beschlussvorschlages wie folgt zu ändern:

„Die Realisierung erfolgt unter dem Vorbehalt verfügbarer Haushaltsmittel bzw. nach Bereitstellung der erforderlichen Mittel durch den Stadtrat **für das Haushaltsjahr 2027.**“

Abstimmungsergebnis über den Änderungsantrag von Marco Airoidi, den letzten Satz in Absatz 4 des Beschlussvorschlages um „für das Haushaltsjahr 2027“ zu ergänzen

einstimmige Zustimmung

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung empfiehlt dem Stadtrat mit **4 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und 2 Enthaltungen**, den als Anlage beigefügten Antrag der FDP-Fraktion vom 18.01.2026 zur Erweiterung des Skaterparks in Aken (Elbe) um eine Halfpipe anzunehmen.

Der Hauptverwaltungsbeamte wird beauftragt, die konkrete Umsetzbarkeit der Maßnahme zu prüfen und hierfür insbesondere die erforderlichen baulichen, sicherheitsrelevanten und ggf. flächenbezogenen Anforderungen zu ermitteln.

Darüber hinaus hat die Stadtverwaltung eine belastbare Kostenschätzung einschließlich Folgekosten (Unterhaltung, Wartung, Prüfungen) zu erstellen, die vergaberechtliche Vorbereitung vorzunehmen sowie geeignete Fördermöglichkeiten und Finanzierungsquellen auf EU-, Bundes- und Landesebene zu identifizieren und zu prüfen.

Die Ergebnisse der Prüfungen, ein Finanzierungsvorschlag sowie ein Zeit- und Realisierungsplan sind dem Stadtrat zur weiteren Entscheidung über die konkrete Umsetzung und Mittelbereitstellung vorzulegen. Die Realisierung erfolgt unter dem Vorbehalt verfügbarer Haushaltsmittel bzw. nach Bereitstellung der erforderlichen Mittel durch den Stadtrat für das Haushaltsjahr 2027.

Weiterleitung an den Haushalts- und Finanzausschuss.

TOP 7.9

Antrag der FDP-Fraktion

Errichtung eines Calisthenics-Parks bzw. die Installation einzelner Calisthenics-Geräte in Aken (Elbe)

Katja Meyer bittet eine Standortprüfung in Hinblick darauf, wo es für die Nutzer am effektivsten wäre. Sie schlägt die Hafenspitze vor.

Siegfried Mehl hält den Skater als Standort für ungeeignet, da dieser laufend besetzt ist und die Leute eher abschreckt.

Dr. Lothar Seibt erinnert, dass der Skater für sportliche Aktivitäten genutzt werden soll und würde diesen deshalb nicht ausschließen.

Änderungsantrag:

Herr Marco Airoidi beantragt, zwei Ergänzungen in den Beschlussvorschlag aufzunehmen:

1. Absatz

„Der Stadtrat beschließt, den als Anlage beigefügten Antrag der FDP-Fraktion vom 18.01.2026 zur Errichtung eines Calisthenics-Parks bzw. zur Installation einzelner Calisthenics-Geräte im Bereich des Skaterparks in Aken (Elbe) anzunehmen **und den Jugendbeirat aktiv mit einzubinden.**“

5. Absatz, letzter Satz

„Die Realisierung erfolgt unter dem Vorbehalt verfügbarer Haushaltsmittel bzw. nach Bereitstellung der erforderlichen Mittel durch den Stadtrat **für das Haushaltsjahr 2027.**“

Abstimmungsergebnis über den Änderungsantrag von Marco Airoidi, in den ersten und fünften Absatz des Beschlussvorschlages die Formulierungen „und den Jugendbeirat aktiv mit einzubinden“ sowie „für das Haushaltsjahr 2027“ zu ergänzen

5 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und 1 Enthaltung

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung empfiehlt dem Stadtrat mit **4 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme und 2 Enthaltungen**, den als Anlage beigefügten Antrag der FDP-Fraktion vom 18.01.2026 zur Errichtung eines Calisthenics-Parks bzw. zur Installation einzelner Calisthenics-Geräte im Bereich des Skaterparks in Aken (Elbe) anzunehmen **und den Jugendbeirat aktiv mit einzubinden.**

Der Hauptverwaltungsbeamte wird beauftragt, die konkrete Umsetzbarkeit zu prüfen und hierfür insbesondere die erforderlichen baulichen und sicherheitsrelevanten Anforderungen sowie einen ggf. notwendigen zusätzlichen Flächenbedarf zu ermitteln und eine bedarfsgerechte Geräteauswahl vorzuschlagen.

Weiterhin hat die Stadtverwaltung eine belastbare Kostenschätzung einschließlich Folgekosten (Unterhaltung, Wartung, Prüfungen) zu erstellen, die vergaberechtliche Vorbereitung vorzunehmen sowie geeignete Fördermöglichkeiten und Finanzierungsquellen auf EU-, Bundes- und Landesebene sowie weitere Förderprogramme zu identifizieren und zu prüfen.

Die Ergebnisse der Prüfungen, ein Finanzierungsvorschlag sowie ein Zeit- und Realisierungsplan sind dem Stadtrat zur weiteren Entscheidung über die konkrete Umsetzung und Mittelbereitstellung vorzulegen.

Die Realisierung erfolgt unter dem Vorbehalt verfügbarer Haushaltsmittel bzw. nach Bereitstellung der erforderlichen Mittel durch den Stadtrat **für das Haushaltsjahr 2027.**

Weiterleitung an den Haushalts- und Finanzausschuss

TOP 7.10

Erweiterung der Räumlichkeiten des Schifffahrts- und Heimatmuseums Aken (Elbe) Umnutzung einer leerstehenden Wohnung im Obergeschoss der Köthener Straße 15

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung empfiehlt dem Stadtrat **e i n s t i m m i g**, die leerstehende Wohnung im Obergeschoss des Gebäudes Köthener Straße 15, mit einer Nutzfläche von ca. 70 m², für Zwecke des Schifffahrts- und Heimatmuseums Aken (Elbe) baufachlich umzuwidmen sowie herrichten zu lassen und künftig den ehrenamtlichen Mitarbeitern des Schifffahrts- und Heimatmuseums als

Abstell-/Lagerräume sowie als Arbeitsbereich (Arbeitsplatz und Beratungstisch) zur Verfügung zu stellen.

Die laufenden Bewirtschaftungskosten für die zusätzlichen Räumlichkeiten sind ab Inbetriebnahme mit ca. 300 EUR/Jahr in der zukünftigen Haushaltsplanung zu berücksichtigen.

Weiterleitung an den Haushalts- und Finanzausschuss

TOP 8

Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Elisabeth Zake spricht die Katzenproblematik in Küren an und fragt nach der Zuständigkeit.

Michael Zelinka, GBL II gibt an, dass sich das Ordnungsamt mit der Thematik vertraut machen wird.

Markus Umbreit fragt nach Ideen und Konzepten für die Ladeinfrastruktur in der Innenstadt.

Henry Vorkauf, SB Stadtplanung erläutert, dass die Thematik im Zuge der Stadtsanierung versucht wird zu integrieren. Auch wenn es nicht in der Zuständigkeit der Stadt liegt, Ladesäulen zu betreiben.

B Nichtöffentliche Sitzung

TOP 9

Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil

Der Ausschuss bestätigt **e i n s t i m m i g** die Tagesordnung. Entsprechend der Geschäftsordnung § 4 Abs. 1 war die Sitzung in einen öffentlichen und einen nichtöffentlichen Teil gegliedert. Zum nichtöffentlichen Teil - B wurden die Punkte 9. - 13. bestimmt.

TOP 10

Entscheidung über Einwendungen zu der Niederschrift der 8. Sitzung vom 28.10.2025 und Entscheidung über die Niederschrift des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung – nichtöffentlicher Teil

Einwände zu der Niederschrift der 8. Sitzung vom 28.10.2025 werden nicht erhoben.

Die Niederschrift der 8. Sitzung vom 28.10.2025 – nichtöffentlicher Teil – wird mit **4 JA-Stimme, 0 NEIN-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen** bestätigt.

TOP 11

Behandlung der Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung

TOP 11.1

Informationsvorlage

Summer Port Open Air im Rahmen des Akeners Stadtfestes – Lärmschutzkonzept und Sachstand

Die Mitglieder des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung nehmen die Informationsvorlage zur Kenntnis.

TOP 12

Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art

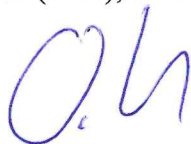
Es gibt keine Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art.

TOP 13

Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende beendet um 21:05 Uhr die 9. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Sanierung und Ordnung.

Aken (Elbe), 30.04.2026



Oliver Reinke
Ausschussvorsitzender



Lisa Borowsky
Schriftführerin